

Titel der Drucksache:

**Bebauungsplan SCH741 "Schmira Nord" -
 soziale Infrastruktur**

Drucksache

2469/20

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.12.2020	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO


Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Bausewein,

in der Begründung zum Bebauungsplan SCH 741 ist vom Bau von 210 Wohneinheiten für etwa 1100 Einwohner/innen die Rede. Grundschule im Gebreite, Christian-Reichart-Schule, ist bereits gut ausgelastet. Nach Hochheim und Bischleben müsste zur Beschulung eine ÖPNV-Erschließung bereitgestellt werden. Im Rahmen eines Angebotsbebauungsplans können soziale Infrastruktureinrichtungen ggf. über Verkaufsverträge finanziert werden.

Dazu stelle ich folgende Anfrage zur Beantwortung innerhalb von zwei Wochen:

1. Wie gestaltet die Versorgung mit Kindergartenplätzen aus, bzw. welche Vorschläge zur Beschulung sind seitens der Verwaltung vorgesehen?
2. Wie soll die vorhandene soziale Infrastruktur sinnvoll ergänzt werden um den Mehrbedarf an Kindergärten- und Schulplätzen zu decken?
3. Gibt es seitens der Stadtverwaltung Bestrebungen die nötigen Infrastruktureinrichtungen mittels Verkaufsverträgen zu finanzieren, wenn ja, welche und wenn nein, warum nicht?

Anlagenverzeichnis

03.12.2020, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift